



Bernhard Lindner, Eva Brandl und Peter Reiterer gratulierten Ehrenvorstand Winfried Freisleben (l.). Foto: Jazzclub Regensburg

Jazzclub wählt Vorstand

Winfried Freisleben geehrt

Regensburg. Im Rahmen der ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Jazzclub Regensburg wurde der Vorstand turnusgemäß neugewählt. Die Mitglieder stimmten für eine neue Vorstandschaft, die künftig aus Bernhard Lindner, Eva Brandl und Peter Reiterer besteht. Ebenso wurde der Beirat des Clubs neu gewählt. Besondere Bedeutung hatte die diesjährige Versammlung durch den Rücktritt von Winfried Freisleben. In einer bewegenden Laudatio würdigte der Vorstand Bernhard Lindner das außergewöhnliche Lebenswerk des Gründers. Freisleben hatte den Club 1987 gemeinsam mit seiner Frau Traudl und weiteren Jazzbegeisterten ins Leben gerufen – aus einer Vision heraus, den Jazz in Regensburg sichtbar zu machen. Was einst als mutiges Projekt begann, entwickelte

sich unter seiner Leitung zu einem der renommiertesten Jazzclubs Deutschlands. Nicht nur als Veranstalter, sondern als Gastgeber und Förderer prägte er das kulturelle Leben der Stadt entscheidend mit. „Du hast dem Club eine Seele gegeben“, so Lindner in seiner Rede. „Mit Mut, Leidenschaft und Ausdauer hast du nicht nur Konzerte möglich gemacht, sondern Menschen zusammengebracht – als Freund, Mentor und Herz des Jazzclubs.“ Als Zeichen des Dankes und der bleibenden Verbundenheit wurde Winfried Freisleben zum Ehrenvorstand des Vereins ernannt. Der Jazzclub bleibt – so Lindner – auch dank ihm ein Ort der Begegnung, der Offenheit und musikalischer Inspiration. Der neue Vorstand kündigte an, das reiche Erbe fortzuführen und neue Akzente zu setzen.